

# MEDIENMITTEILUNG

Thun, 8. Dezember 2021

## Verdiente Feier nach erfolgreicher Berufsprüfung

**Die eidgenössische Berufsprüfung für PR-Fachleute konnte dieses Jahr unter Einhaltung der Covid-19-Schutzkonzepte erfolgreich durchgeführt werden. 52 Kandidatinnen und Kandidaten absolvierten am 29. September 2021 die eintägige schriftliche Prüfung in Bern und präsentierten sich am 1. oder 2. November 2021 an der mündlichen Prüfung in Thun. Zuvor waren einige Rückzüge und kurzfristige Ausfälle zu verzeichnen. 38 Absolventinnen und Absolventen haben den eidgenössischen Fachausweis erworben, was einer Erfolgsquote von 73,08 % entspricht.**

Die von der Prüfungskommission von pr suisse 2018 revidierte Prüfungsordnung bzw. das aktualisierte Prüfungsdesign gehen noch mehr auf die Forderung nach zeitgemässer Praxiserfahrung im Bereich der Kommunikation ein und setzen hohe Massstäbe bezüglich Qualität.

Auch in diesem Jahr traten mehr Kandidatinnen und Kandidaten aus der Romandie zur Prüfung an: Von den 52 Absolventinnen und Absolventen kamen 32 aus der Westschweiz und 20 aus der Deutschschweiz. Keine Überraschung zeigte die Geschlechterverteilung mit 44 Frauen und 8 Männern.

Im letzten Jahr musste die traditionelle Feier aus bekannten Gründen abgesagt werden, weshalb die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen von 2020 zur diesjährigen Feier eingeladen wurden. Unter Einhaltung der Covid-19 Schutzmassnahmen konnte die Prüfungskommission von pr suisse die gewohnt stilvolle und würdige Abschlussfeier am Samstag 4. Dezember auf dem Schlossberg in Thun durchführen. Traditionsgemäss wurden die vier besten Absolventinnen und Absolventen für ihre hervorragenden Leistungen bzw. die höchste Gesamtnote speziell geehrt. Es sind dies:

Jonathan Müller (VD) mit 5.1, Wiebke Vortriede (ZH) mit 5.2 sowie Najja Trottet (VD) und Stefanie Inniger (BE) mit 5.3. Die Namen der neuen PR-Fachleute sind publiziert auf [www.pr-ex.ch](http://www.pr-ex.ch) (Prüfungsjahr 2021).

Die Qualität dieses geschützten Titels wird vom Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) gewährleistet und trägt mit der Einstufung 5 im Nationalen Qualitätsrahmen Berufsbildung ([NQR](#)) zur besseren Vergleichbarkeit der Schweizer Abschlüsse in Europa bei. Mit dem Fachausweis weisen die PR-Fachleute theoretische Kenntnisse und fundierte praktische Fähigkeiten aus, um der Schweizer Marktwirtschaft im Bereich der Kommunikation einen Mehrwert auf ihrer Stufe zu bieten.

### **Medienkontakt**

Barbara Forster, Prüfungsleiterin pr suisse  
T 033 439 50 26, [pk@prsuisse.ch](mailto:pk@prsuisse.ch)

### **Über den Schweizerischen Public Relations Verband SPRV (pr suisse)**

Der SPRV (pr suisse) ist der gesamtschweizerische Berufsverband der PR- und Kommunikationsexperten mit rund 1'500 Mitgliedern. Er umfasst als einzige Branchenorganisation Vertreter von Agenturen, Unternehmen, Organisationen und Verwaltung und ist der repräsentative Interessenvertreter der Schweizer Kommunikationsbranche. Zu den Hauptaufgaben des Verbands zählen die Förderung des Ansehens des Berufsstandes, dessen Akzeptanz und Anerkennung in der Öffentlichkeit sowie die Durchführung der Berufsprüfung und Höheren Fachprüfung unter der Ägide des SBFI und entsprechend den Forderungen des Marktes und der Entwicklung der Branche.